

INTERNATIONAL WHEELCHAIR BASKETBALL FEDERATION  
TECHNICAL COMMISSION

Änderungen, Korrekturen und zusätzliche Interpretationen:

**Liste: (Überblick)**

Art. 3.1.2	Regeln	neuer Text und Winkelkorrektur
Art. 3.1.2	Interpretationen	neuer Kommentar und Diagramm
Art. 3.1.6	Regeln	zusätzlicher Regeltext (neu)
Art. 18.3.5	Regeln	Textänderung
Art. 18.3.3	Interpretationen	neuer Kommentar, neue Situation
Art. 18.3.5	Interpretationen	neuer Kom., neues Diagr., neue Sit.
Art. 19.3.4	Interpretationen	neuer Kommentar, neue Sit. (3)
Art. 19.3.5	Interpretationen	neuer Kommentar, neue Situation

Alle Änderungen zu den derzeitigen Versionen der Regeln / Interpretationen sind in grau hinterlegt.

Art. 3	Technische Ausrüstung
--------	-----------------------

**Regeln:**

**Art. 3.1.2 (neuer Text) / gültig ab 1. Dezember 2016**

3.1.2 Eine **horizontale Schutzstange** vorne am Rollstuhl muss sich an der am weitesten nach vorne ragenden Stelle und in ihrer gesamten Länge 11 cm über dem Boden befinden. Die Schutzstange kann zwischen den beiden Vorderrädern gerade, gewinkelt oder gebogen sein. Wenn der Winkel aus zwei oder mehr miteinander verbundenen Stangen entsteht sollte der äußere Winkel nicht mehr als 200 Grad betragen.

Die Höhe wird gemessen, wenn das Vorderrad /die Vorderräder so ausgerichtet sind, dass sich der Rollstuhl in der Vorwärtsbewegung befindet.

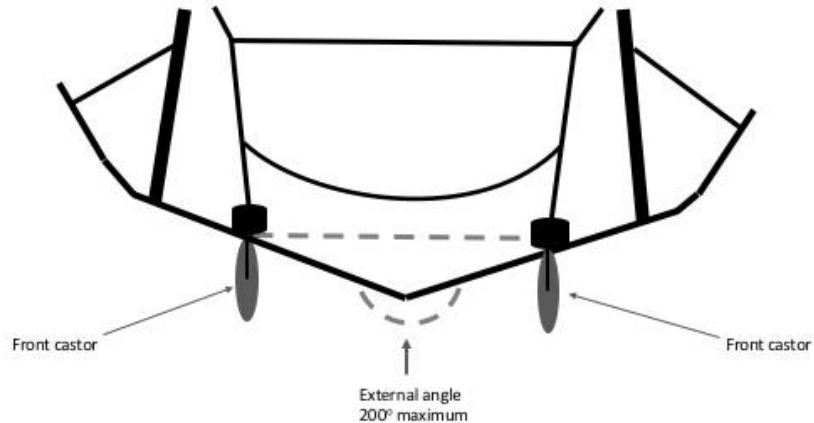
Wenn sich keine horizontale Schutzstange vorne am Rollstuhl befindet, muss sich die Fußraste an der am weitesten nach vorne ragenden Stelle und in ihrer gesamten Länge 11 cm über dem Boden befinden.

Wenn sich eine horizontale Schutzstange am Rollstuhl befindet, darf die Fußraste hinter der Schutzstange jede beliebige Höhe haben, solange sie nicht den Boden berührt.

## Interpretationen:

### Art. 3.1.2 (neu) / gültig ab 1. Januar 2017

**3.1.2 Kommentar:** Wenn sich zwischen den beiden Vorderrädern eine gewinkelte Schutzstange befindet, die aus zwei oder mehreren Stangen gebildet wird sollte jeder dieser Winkel nicht mehr als 200 Grad betragen. Die Messung muss an der Winkelaußenseite vorgenommen werden. (Diagramm)



## Regeln:

### Art. 3.1.6 (neu) / gültig ab 1. Februar 2017

3.1.6 Der Rollstuhl muss entweder 3 oder 4 Räder haben, und zwar 2 große Räder hinten und 1 oder 2 kleine Räder vorn am Rollstuhl. Der maximale Durchmesser der großen Räder - einschließlich der Reifen - darf höchstens 69 cm betragen.

**Die Oberfläche der Radnaben muss rund sein, ohne scharfe Ecken, Kanten oder Hervorhebungen.**

Hat ein Rollstuhl drei Räder, so muss das kleine Rad (oder Rolle) in der Mitte und innerhalb der horizontalen Stange des Rahmens vorn am Rollstuhl angebracht sein. Das kleine Rad vorn am Rollstuhl kann durch ein zweites kleines Rad (oder Rolle) ergänzt werden.

Leuchtdioden oder Lichter, die blinken oder reflektieren, sind an den Rädern, am Rollstuhl oder an den Überkipprollen nicht erlaubt.

Art. 18	Auszeit
---------	---------

## Regeln

### Art. 18 (neuer Wortlaut) / gültig ab 1. Januar 2017

18.3.5 Während der Auszeit und während einer Pause vor dem Beginn der 2. und 4. Spielperiode und vor jeder Verlängerung dürfen die Spieler das Spielfeld verlassen und sich im **Mannschaftsauszeitbereich** aufhalten.

Mitglieder des **Mannschaftsbankpersonals** (s. Art. 2.4.5) dürfen das Spielfeld betreten, vorausgesetzt, sie bleiben in der Nähe ihres **Mannschaftsauszeitbereichs**.

## Interpretationen

### Art. 18

**18.3.3 Kommentar:** Die Mannschaften müssen so lange in ihrem Mannschaftsauszeitbereich bleiben bis sie von den Schiedsrichtern zur Rückkehr auf das Feld aufgefordert werden um zu vermeiden, dass durch die Einnahme einer Position auf dem Feld vor Auszeitende ein Vorteil entsteht.

**Verfahren:** 20 Sekunden vor Ende der Auszeit begeben sich zwei Schiedsrichter in die Nähe des Mannschaftsauszeitbereichs um zu überwachen, dass kein Spieler den Mannschaftsauszeitbereich vor Ertönen des 50 Sekunden Signals verlässt und um zu verhindern, dass es nach Ertönen des 50 Sekunden Signals zu einer Verzögerung der Spielfortsetzung kommt.

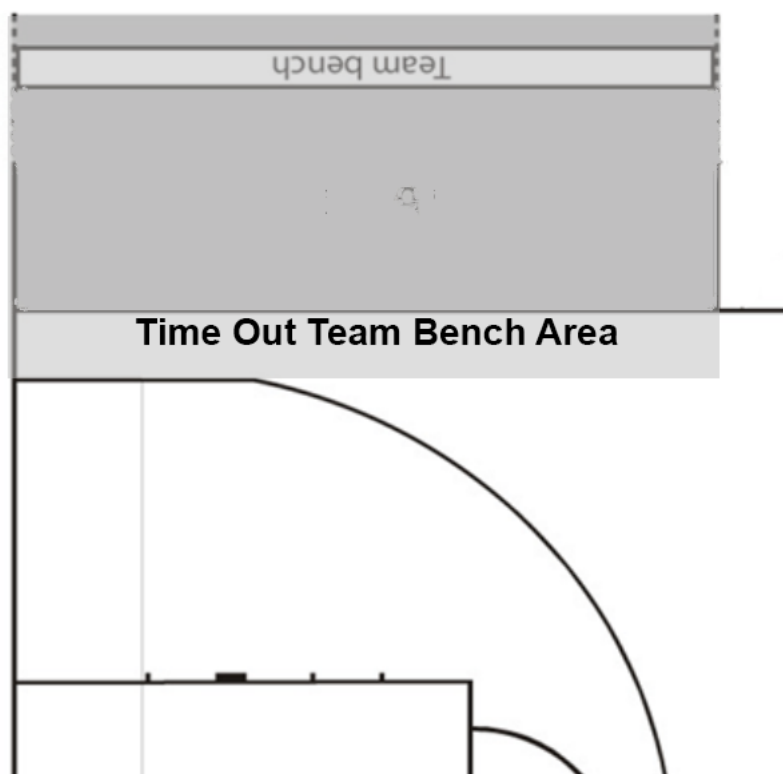
**18.3.3 Situation:** Team A beendet seine Auszeit nach 45 Sekunden und die Spieler beginnen, Positionen außerhalb des Mannschaftsauszeitbereichs einzunehmen.

**Regelung:** Der vor dieser Mannschaft lokalisierte Schiedsrichter hält die Spieler bis zum Ertönen des 50 Sekunden Signals in ihrem Mannschaftsauszeitbereich.

Es muss eine Verwarnung an den Coach ausgesprochen werden, dass das gleiche Verhalten der Mannschaft im Folgefall als technisches Foul gegen den Trainer bestraft werden wird (B-Foul).

**18.3.5 Kommentar:** Der Mannschaftsauszeitbereich entspricht in der Länge dem Mannschaftsbankbereich und ist in der Breite durch den verlängerten parallelen Teil der Dreipunktlinie begrenzt.

(Diagramm)



### **18.3.5 Situation:**

- a) Nachdem die Auszeit begonnen hat verbleiben Spieler der Mannschaft A außerhalb des Mannschaftsauszeitbereiches auf dem Feld.
- b) Während der Auszeit und bevor das 50 Sekunden Signal ertönt beginnen Spieler der Mannschaft A, den Mannschaftsauszeitbereich zu verlassen.

### **Regelung:**

- a) Ein Schiedsrichter begibt sich zur Mannschaft A und fordert die Spieler auf, sich in den Mannschaftsauszeitbereich zu begeben.
- b) Ein Schiedsrichter begibt sich zur Mannschaft A und fordert alle Spieler auf, sich zurück in den Mannschaftsauszeitbereich zu begeben.  
Der Trainer der Mannschaft A wird verwarnt, und im Wiederholungsfalle wird ein T-Foul gegen ihn verhängt (B-Foul).

Art. 19	Spielerwechsel
---------	----------------

### **Art. 19 Spielerwechsel**

**Interpretationen: (Komplett neu) / gültig ab 1. Januar 2017**

**19.3.4 Kommentar:** Ein Wechselspieler darf das Spielfeld an der Stelle betreten an der er sich befand, als er vom Schiedsrichter zum Betreten des Feldes aufgefordert wurde.

**19.3.4 Situation 2:** B7 wird zum Betreten des Spielfeldes aufgefordert. Anstatt das Spielfeld an der Stelle zu betreten, an der er sich befand fährt B7 an der Seitenlinie entlang weg vom Wechselbereich und möchte das Spielfeld in der Nähe seines Mannschaftsbankbereiches betreten.

**Regelung:** Legal solange kein Gegenspieler diese Stelle auf dem Spielfeld besetzt hat.

**19.3.4 Situation 3:** Gleiche Situation wie 2. A5 fährt parallel mit B7 die Seitenlinie entlang und verhindert, dass B7 das Spielfeld betreten kann (ohne Kontakt zu verursachen).

**Regelung:** Legal. B7 darf das Spielfeld an der Stelle betreten an der er sich befand, als er vom Schiedsrichter zum Betreten des Feldes aufgefordert wurde.

**Beachte:** Falls der Schiedsrichter der Ansicht ist, dass eine Verzögerung der Spielfortsetzung entstanden ist soll eine Auszeit gegen Mannschaft B verhängt werden. Wenn die Mannschaft keine Auszeit mehr übrig hat kann ein technisches Foul gegen den Trainer ausgesprochen werden (B-Foul).

**19.3.4 Situation 4:** B7 wird aufgefordert, das Spielfeld zu betreten. A5 befindet sich an der Stelle, die B7 zum Betreten des Spielfeldes zusteht. B7 kann das Spielfeld nicht betreten, weil A5 keine andere Position einnehmen möchte.

**Regelung:** A5 muss seine Position verlassen um B7 Platz zum Betreten des Feldes zu geben. Der Schiedsrichter verwarnet A5 (was auch an den Trainer der Mannschaft A kommuniziert wird und für die Restspielzeit für alle Spieler der Mannschaft A gilt) und korrigiert gleichzeitig dessen Position.

**19.3.5 Kommentar:** Ein Spieler, der ausgewechselt wurde, muss direkt zum Mannschaftsbankbereich fahren. Er darf nicht weiter als Spieler aktiv auf dem Spielfeld sein (z. B. durch Stellen eines Blocks, Verteidigen eines Gegners etc.) oder in Bewegungen der Gegenspieler eingreifen. Sollte ein solches Verhalten absichtlich auftreten wird ohne Verwarnung ein technisches Foul gegen den Spieler verhängt, welches seinem Trainer als B-Foul angeschrieben wird.

**19.3.5 Situation:** Ersatzspieler A9 wurde aufgefordert, für A4 das Spielfeld zu betreten. A4 behält seine Verteidigungsposition gegen B3 solange bei bis A9 angekommen ist und seine Position übernehmen kann. Für den Schiedsrichter ist klar erkennbar, dass es sich um eine absichtliche Aktion von A4 handelt.

**Regelung:** Ohne Verwarnung wird ein technisches Foul gegen A4 ausgesprochen. A4 war zu diesem Zeitpunkt bereits ein Ersatzspieler, daher wird das technische Foul gegen den Trainer der Mannschaft A verhängt, angeschrieben als B-Foul.